

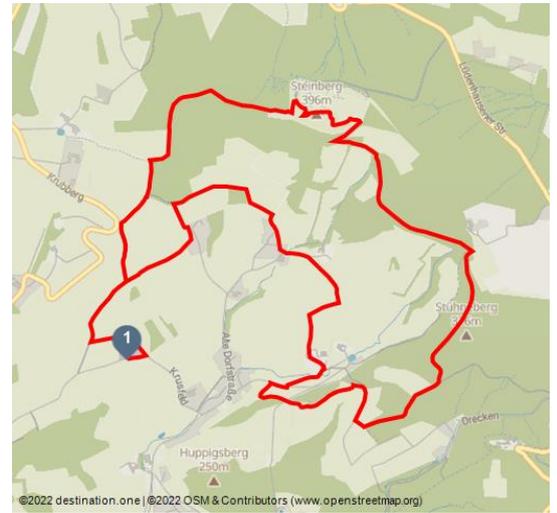


# Schwelentruper Höhenweg

regionaler Wanderweg



Landschaft über Schwelentrup CC BY-SA - LTM.jpg - © Lippe Tourismus & Marketing GmbH - j.wisomiersky@kreis-lippe.de



## Tourdaten:

  
schwer  
Schwierigkeit

  
9,8 km  
Distanz

  
0 h 10 min  
Dauer

  
261 m  
Höhenmeter  
(aufsteigend)

  
235 m  
Höhenmeter  
(absteigend)

  
391 m  
Höchster Punkt

  
214 m  
Niedrigster Punkt

## Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

## Ansprechpartner:

Herr Jan Wisomiersky  
Lippe Tourismus & Marketing GmbH  
Grotenburg 52  
32760 Detmold

☎ 05231/62-1046

🏠 [www.land-des-hermann.de/](http://www.land-des-hermann.de/)

✉ [j.wisomiersky@kreis-lippe.de](mailto:j.wisomiersky@kreis-lippe.de)

## Adresse:

32694 Dörentrup

☎ 05231/62-1160

🏠 [www.land-des-hermann.de/](http://www.land-des-hermann.de/)

✉ [hermann@kreis-lippe.de](mailto:hermann@kreis-lippe.de)

## Autor:

Herr Jan Wisomiersky  
[j.wisomiersky@kreis-lippe.de](mailto:j.wisomiersky@kreis-lippe.de)

**Der Schwelentruper Höhenweg erreicht über idyllische Hohlwege den Steinberg, eine ehemalige Raketenstation mit einer Höhe von 396 m und bietet eine einmalige Rundumsicht auf Nordlippe. Die Wallanlage Alt-Sternberg liegt direkt am Weg. Der Rundweg bietet herrliche Fernblicke bis zum Teutoburger Wald**

Der Rundweg mit dem Ausgangspunkt am Buswendeplatz im Oberdorf von Schwelentrup folgt der Alten Dorfstraße hinunter, biegt rechts in den Krusfelder Weg ein und quert den Hof Pampel mit seiner großen Geflügelschar und dem ältesten Schwelentruper Haus von 1586. Weiter geht der Weg entlang von Wiesen und Weiden, auf denen Sie unterschiedliche Rinderrassen wie die Piemonteser oder Charolais kennenlernen können. Den Friedhof links liegen lassend umrunden Sie diesen, halten Sie sich rechts und durchlaufen die offene Feldflur, wobei Sie langsam an Höhe gewinnen. Den rechten Weg nehmend laufen Sie durch einen alten Hohlweg, der sich durch jahrhundertlange Nutzung mit Vieh und Fuhrwerken in das umgebende Gelände eingeschnitten hat. Sie wandern entlang des Waldrandes, bis Sie im Wald eine Höhe von 390 m erreichen.

Vom Steinberg, einer ehemaligen Raketenstation, haben Sie eine grandiose Aussicht bis zum Hermannsdenkmal im Teutoburger Wald auf der einen Seite und zum Wesergebirge mit dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal auf der anderen Seite. Danach führt der Weg bergab zu einem Pfad mit Quellen. Auf dem Sporn



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/gWQBd>

des Mühlingsberges liegt die imposante Wallanlage der Burg Alt-Sternberg (9. bis 11. Jahrhundert). Den weiteren Weg entlang erwarten Sie auf den ins Tal abfallenden Weiden verschiedene Rinderrassen wie das Rote Höhenvieh (eine vom Aussterben bedrohte Nutztierasse) und Piemonteser. Danach laufen Sie relativ eben um das Oberdorf von Schwelentrup mit vielen herrlichen Ausblicken ins Lipperland und durch abwechslungsreiche Buchenmischwälder, in denen auf einer eingestreuten Weide während der Weidesaison Galloway-Rinder grasen. Neben zwei Schutzhütten laden zahlreiche Ruhebänke zum Verweilen ein.

Quelle: destination.one

ID: t\_100274239

Zuletzt geändert am 28.01.2024, 09:35

**Wegkennzeichnung:** Markierungszeichen mit der Aufschrift "Schwelentruper Höhenweg"

### Merkmale:

#### Zahlungsmöglichkeiten

kostenfrei / jederzeit zugänglich

### Startpunkt:

Start- und Zielpunkt am Buswendeplatz Alte Dorfstraße / Duxenberg in Schwelentrup

### Zielpunkt:

Start- und Zielpunkt am Buswendeplatz Alte Dorfstraße / Duxenberg in Schwelentrup





Landschaft bei Humfeld CC BY-SA - LTM.jpg - © Lippe Tourismus & Marketing GmbH - j.wisomiersky@kreis-lippe.de

